Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) (Stand: 21.06.2011)

§ 1 Geltung

Die nachstehenden AGB gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäfte zwischen uns und dem Kunden. Die ausnahmsweise Geltung anderer Bedingungen – insbesondere Einkaufsbedingungen des Kunden – setzt eine ausdrückliche, schriftliche Bestätigung unsererseits voraus.

§ 2 Vertragsabschluss,- widerruf, -erfüllung und -kündigung

1. Ein Vertrag gilt dann als abgeschlossen, wenn
   a) auf der Basis unseres Angebots eine entsprechende schriftliche Bestellung des Kunden per E-Mail erfolgt und wir nach Erhalt dieser schriftlichen Bestellung eine Auftragsbestätigung per E-Mail versenden oder
   b) ein Vertrag in Schriftform von beiden Vertragspartnern unterschrieben wird.
2. Aufgrund des gesetzlichen Widerrufrechts des Privatkunden kommt durch die Bestellung und deren Annahme seitens uns zunächst ein schwebend wirksames Vertragsverhältnis zustande.
   a) Der Privatkunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax oder E-Mail) oder durch Rücksendung der Kaufsache Widerrufen. Die Frist beginnt mit dem Eingang der Ware beim Kunden, frühestens jedoch mit dem Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerruffrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware.
      Der Widerruf ist zu richten an:
      Braun Windturbinen GmbH
      Südstraße 19
      D-57583 Nauroth
   b) Widerruffolgen
      Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangen Leistungen zurück-zugewähren. Kann der Kunde die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss der Kunde insoweit Wertersatz leisten. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung zurückzuführen ist.
      Paketversandfähige Sachen sind zurückzusenden. Ist eine Rücksendung der Ware wegen des Gewichtes oder Sperrigkeit als Paket nicht möglich, genügt es, wenn der Kunde innerhalb von der 14-Tages-Frist ein schriftliches Rücknahmeverlangen an uns ab Eingang der Ware sendet. Bei der Rücksendung hat der Kunde die Kosten zu tragen, wenn die gelieferte Ware der Bestellten entspricht. Andernfalls ist die Rücksendung für den Kunden kostenfrei. Im Falle der kostenfreien Rücksendung hat der Kunde die billigste Versandmöglichkeit zu wählen.
3. Vertragsstrafen wegen Verzugs oder Nichterfüllung sind ausgeschlossen.
4. Im Falle eines Rücktritts vom Kaufvertrag durch den Kunden, bei Privatkunden nach Ablauf der Widerruffrist, zahlt der Kunde eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 15 % des Rechnungsbetrages. Der Nachweis eines wesentlich geringeren Schadens bleibt dem Kunden vorbehalten. Wir behalten uns unsererseits den Nachweis eines konkreten höheren Schadens vor.

§3 Lieferung

1. Liefertermin oder Fristen sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich vereinbart wurden, es sei denn, der Kunde weist im konkreten Fall eine andere Vorgehensweise nach. Sie sind eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf die Ware unseren betrieb verlassen hat. Leistungen werden nicht fällig, wenn der Kunde eine zur Erfüllung erforderliche Mitwirkungshandlung noch nicht vorgenommen oder eine vereinbarte Vorleistung noch nicht erbracht hat. In diesen Fällen beginnen uns verpflichtende Liefertermine- und fristen erst mit der Bewirkung der Mitwirkungshandlung bzw. mit dem Eingang der Vorleistung.

2. Im Falle unverschuldeter Betriebsstörungen (z.B. durch höhere Gewalt) bei uns oder unserem Vorlieferanten verlängert sich die Lieferfrist um die Dauer bis zu deren Behebung, ohne dass dem Kunden ein Rücktrittsrecht entsteht. Verzugsstrafen sind ausgeschlossen. Wird uns die Durchführung des Vertrages ganz oder teilweise unzumutbar, so können wir vom Vertrag zurücktreten.
3. Mahnungen und Nachfristsetzungen an uns durch den Kunden bedürfen der Schriftform.
4. Teillieferungen sind zulässig.
5. Lieferungen erfolgen stets ab Werk zu Lasten und auf Gefahr des Kunden. Wir sind in der Wahl des Transporteurs frei. Wir haften nur bis zur Bereitstellung der Ware für den Transport ab Werk. Verzögert sich die Versendung oder der Entgegennahme aus von uns nicht zu vertretenden Gründen, so geht die Gefahr mit Zugang der Anzeige der Lieferbereitschaft auf den Kunden über. Versand- und Verpackungspauschalen sowie Transportversicherungen werden gesondert in Rechnung gestellt. Transportversicherungen müssen ausdrücklich bestellt werden.

§ 4 Eigentumsvorbehalt

1. Das Eigentum an der von uns gelieferten Ware behalten wir uns bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer Forderungen aus der Geschäftsverbindung vor. Gegenüber Unternehmen gilt der Eigentumsvorbehalt auch für bedingte und künftige Forderungen aus laufender Geschäftsverbindung , gleich auf welchem Rechtsgrund die Forderungen beruhen. Für den Fall der Weiterveräußerung der Ware vom Kunden , der Unternehmer ist, gilt ein verlängerter Eigentumsvorbehalt als vereinbart. Der Kunde ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im normalen Geschäftsverkehr berechtigt. Die Forderungen des Kunden aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware tritt der Kunde schon jetzt in Höhe des mit uns vereinbarten Faktura-Endbetrages (inkl. Mehrwertsteuer) ab. Diese Abtretung gilt unabhängig davon, ob die Vorbehaltsware ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Der Kunde bleibt auch zur Einbeziehung der Forderungen auch nach der Abtretung ermächtigt. Unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt davon unberührt. Wir werden jedoch die Forderungen nicht einziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen aus den vereinnahmten erlösen nachkommt, nicht im Zahlungsverzug ist und insbesondere kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder Zahlungseinstellungen vorliegen.

§ 5 Preise

1. Unsere Preise verstehen sich netto in Euro, zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer (zurzeit 19 %). Sollte eine gesetzliche Mehrwertsteuer-Erhöhung erfolgen, sind wir zur Berechnung des erhöhten Mehrwertsteuersatzes berechtigt. Bei Auslandsgeschäften mit Firmenkunden entfällt die Mehrwertsteuer in unseren Rechnungen. Bei Auslandsgeschäften mit Privatkunden wird diese wie vor genannt abgerechnet
2. Auf der Rechnung werden neben dem Nettopreis für die Ware die Preise für ergänzende Leistungen ausgewiesen: Verpackung, Versand, Versicherung, die jeweils zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung gültige Mehrwertsteuer.

§ 6 Zahlungsbedingungen

1. Wir behalten uns vor, vom Kunden Bankakkreditiv, Barzahlung, Zahlung per Nachnahme oder Sofortzahlung bei Lieferung zu verlangen
2. Unsere Rechnungen sind 14 Tage nach Rechnungsdatum ohne jeden Abzug in der auf der Rechnung ausgewiesenen Währung zu bezahlen.
3. Ist der Kunde mit der Zahlung in Verzug, sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe der gesetzlich zulässigen Höchstwerte über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank zu berechnen; der Nachweis eines höheren Schadens bleibt ausdrücklich vorbehalten. Weiter werden Pauschalen für die Erstellung von Mahnungen berechnet, wobei der Nachweis eines wesentlich geringeren Schadens durch den Kunden vorbehalten bleibt.
4. Von uns nicht ausdrücklich anerkannte oder nicht rechtskräftig festgestellte Gegenforderungen berechtigen den Kunden weder zur Zurückbehaltung noch zur Aufrechnung.

5. Einwendungen gegen unsere Rechnungslegung, Kontoauszüge, Kontenabstimmungen u.ä. müssen schriftlich innerhalb einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach Zugang des betreffenden Schriftstücks geltend gemacht werden. Ausreichend ist die rechtzeitige Absendung der Anzeige. Erfolgt keine fristgerechte Einwendung, so gilt dies als Genehmigung der Abrechnung. Stellt sich nachträglich eine offensichtliche Unrichtigkeit heraus, insbesondere bei Rechenfehlern, so können sowohl der Kunde als auch wir die Richtigstellung aufgrund gesetzlicher Vorschriften verlangen.

§ 7 Mängelrüge, Gewährleistung und Haftung

1. Für die von uns gelieferte Ware gewähren wir eine Gewährleistungszeit von 24 Monaten ab Zugang der Ware beim Kunden.
2. Die Gewährleistung bezieht sich nur auf Mängel, die zum Zeitpunkt der Übergabe der Ware an den Kunden vorliegen und nicht auf die technischen und/oder witterungsbedingten Verhältnisse des Landes des Kunden zurückzuführen sind.
3. Der Kunde hat die Ware umgehend nach Empfang der Lieferung auf Vollständigkeit oder etwaige Mängel zu überprüfen, dies spätestens innerhalb von sieben Tagen ab Zugang, und wird im Falle einer Abweichung umgehend eine schriftliche Mängelanzeige senden. Bei versteckten Mängeln ist die schriftliche Mitteilung jedenfalls innerhalb der Gewährleistungsfrist vorzunehmen.
4. Im Falle des Mangels kann der Kunde gemäß § 439 BGB nach seiner Wahl die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung einer mangelfreien Sache verlangen. Wir sind im Rahmen des § 439 BGB berechtigt, die vom Kunden gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist. Gelingt im Rahmen einer Reparatur die Beseitigung des Mangels auch beim zweiten Versuch nicht, so ist der Kunde im Rahmen des § 439 berechtigt, die Lieferung einer mangelfreien Ware zu verlangen, den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist ausgeschlossen, wenn der Mangel geringfügig und unerheblich ist.
5. Schadensersatzansprüche wegen Mängel der Sache sind ausgeschlossen, es sei denn, dass wir die Mängel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen haben oder schuldhaft Schäden an Leben, Gesundheit oder Körper entstanden sind.
6. Voraussetzung für die Gewährleistungsansprüche ist, dass der Mangel nicht durch unsachgemäße Benutzung, Überbeanspruchen oder aufgrund der besonderen Witterungsverhältnisse des Orts der Inbetriebnahme der Ware entstanden ist. Zeigt sich ein Mangel erst später als 6 Monate seit Übergabe der Ware, so hat der Kunde den Nachweis zu führen, dass die Sache bei Gefahrübergang mangelhaft war. Andernfalls steht es uns frei, den Nachweis zu führen, dass die Ware bei Übergabe keine Sachmängel aufwies
7. Wir haften auf Schadensersatz bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit und bei Schadensersatzforderungen aus Schaden an Körper, Leben und Gesundheit. Nach dem Produkthaftungsgesetz haften wir nur im Rahmen dieser Bestimmungen.
8. Allgemein ist die Haftung der Höhe nach auf den zu erwartenden Höchstschaden von 2.000.000,- Euro beschränkt. Die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen.
9. Wir haften nicht für die Eignung der Ware für die vom Kunden beabsichtigten Zwecke. Insbesondere ist unsererseits die Eignung der Ware für die vom Kunden beabsichtigten Standorte nicht zu prüfen.
   Soweit wir anwendungstechnisch beraten, Auskünfte erteilen oder Empfehlungen geben usw. haften wir für schuldhaft falsche Beratung, Auskunft oder Empfehlungen nur dann, wenn sie schriftlich erfolgt sind.
10. Für Prototypen schließen wir die Gewährleistung und Haftung aus.

§ 8 Geistiges Eigentum

1. Soweit unsere Leistung in der Erteilung technischer Beratung, insbesondere der Erarbeitung technischer Lösungsvorschläge, der Erstellung von Zeichnungen, Reparaturen, Entwicklungen und Verbesserung von Produkten besteht, behalten wir uns sämtliche Rechte hieran vor. Dies gilt insbesondere für unser geistiges Eigentum an der Ware, aber auch für das körperliche Eigentum an sämtlichen Zeichnungen, Mustern, Modellen usw.
2. Jegliche Weitergabe, auch zur Ansicht, jede Art der Weiterversendung, des Nachbaus (ganz oder teilweise) ist untersagt und verpflichtet unbeschadet aller unserer sonstigen Ansprüche zur Herausgabe des in dieser Weise Hergestellten oder Erlangten. Der Kunde ist auf Verlangen verpflichtet, uns unverzüglich alle zur Geltendmachung unserer Rechte notwendigen Auskünfte zu erteilen oder die entsprechenden Unterlagen vorzulegen.
3. Sofern wir Gegenstände nach Angaben oder Unterlagen des Kunden liefern, übernimmt dieser die Gewähr dafür, dass Schutzrechte Dritter nicht verletzt werden und stellt uns von Ansprüchen Dritter frei. Außerdem sind wir berechtigt, die gleichen Arbeiten oder Anpassungen auch Dritten gegenüber anzubieten, es sei denn, dass die Arbeiten bzw. Anpassungen auf eingetragenen Schutzrechten des Kunden oder eines Dritten beruhen. Der Kunde hat uns ausdrücklich, schriftlich auf solche Schutzrechte hinzuweisen.

§ 9 Erfüllungsort und Gerichtsstand

1. Erfüllungsort für unsere Lieferungen und Leistungen sowie die Zahlungen der Kunden ist unser Geschäftssitz.
2. Gerichtsstand für Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich rechtliches Sondervermögen ist das Amtsgericht Betzdorf
3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland auch im Verhältnis zu ausländischen Partnern. Die Anwendung des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf ist ausgeschlossen.

§ 10 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt werden. Für diesen Fall verpflichten sich die Parteien anstelle der unwirksamen Regelung eine wirksame Regelung zu vereinbaren, die soweit rechtlich möglich, den mit der unwirksamen Regelung verfolgten wirtschaftlichen Zweck unter Berücksichtigung der in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Ausdruck gekommenen Interessen der Parteien am nächsten kommt. Das gleiche gilt soweit der Vertrag eine von den Parteien nicht vorhergesehene Lücke aufweist.

§ 11 Datenschutz

1. Ihre Adresse ist für eine schnelle und fehlerfreie Bearbeitung in unserer EDV gespeichert. Die Behandlung der überlassenen Daten erfolgt in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes sowie des Teledienstdatengesetzes.
2. Wir werden die Kundendaten nicht über den vorgenannten Umfang hinaus verwerten und weitergeben.